



50 Jahre
VEREIN FÜR GESCHICHTE
UND HEIMATKUNDE
OBERURSEL E.V.
1962-2012



"Ein Blick zurück und in die Zukunft"
Ausstellung im Foyer
des
Rathauses von Oberursel
vom 1.10. bis 3.11.2012



50 Jahre
VEREIN FÜR GESCHICHTE
UND HEIMATKUNDE
OBERURSEL E.V.
1962-2012



Denkmalkataster



50 Jahre
VEREIN FÜR GESCHICHTE
UND HEIMATKUNDE
OBERURSEL E.V.
1962-2012



Hauskataster

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.
Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel
vom 1. Oktober bis 3. November 2012



50 Jahre
VEREIN FÜR GESCHICHTE
UND HEIMATKUNDE
OBERURSEL E.V.
1962-2012



Liebe Besucherinnen und Besucher!

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. – Grund genug, einen Blick zurückzuwerfen, aber auch nach vorne zu schauen.

Mit „Ein Blick zurück und in die Zukunft“ wurde am Montag, dem 1. Oktober eine vierwöchige Ausstellung eröffnet. Im Foyer des Rathauses geben Plakate Eckdaten zur Vereinsgeschichte, Informationen zur Entwicklung der Vereinsmitteilungen sowie den im Buchhandel erhältlichen Altstadtführer. Eine Tafel stellt die vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst geförderte vereinspädagogische Arbeit dar. Das Veranstaltungsprogramm wird vorgestellt sowie die intensive Zusammenarbeit mit dem Vortaunusmuseum.

Die Arbeitsgruppen, aus denen sich der Verein für Geschichte und Heimatkunde zusammensetzt, stellen sich auf zahlreichen Plakaten sehr individuell und anschaulich dar: Internetportal, Sammlung - Archiv, Mineralogie und Geologie, Vor- und Frühgeschichte, Mühlenwanderweg, Industrie- und Handwerk, Postgeschichte, Oberurseler Drucke und Druckerhandwerk, Glasindustrie, Denkmale und Stadtgeschichte. Hier gibt es viel zu entdecken.

Für den Blick in die Zukunft ist uns wichtig, die Meinung der Ausstellungsbesucher zu erfahren. Die letzte Tafel gibt hier die Möglichkeit, Anregungen, Kritik oder Wünsche zu äußern. Unsere Aufgabe wird es sein, dies in unsere zukünftige Arbeit einfließen zu lassen.

Wenn Sie mehr über den Verein oder die Arbeitsgruppen erfahren möchten, kontaktieren Sie uns unter marion.unger@arcor.de. Als Vereinsmitglied erhalten Sie automatisch das attraktive Veranstaltungsprogramm und die Vereinsmitteilungen.

Erleben Sie mit uns Oberurseler Geschichte. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre
Marion Unger

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.
Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel
vom 1. Oktober bis 3. November 2012



50 Jahre
VEREIN FÜR GESCHICHTE
UND HEIMATKUNDE
OBERURSEL E.V.
1962-2012



Denkmalkataster

10 Jahre GV Oberursel

Kennen Sie die Geschichte unserer Denkmale in Oberursel ?

Das sind einige Denkmale in Oberursel die viele kennen

PROJEKT DENKMALKATASTER

10 Jahre GV Oberursel

Projektgruppe Denkmalkataster
Die Projektgruppe Denkmalkataster hat sich die Aufgabe gestellt, auf der Grundlage der Denkmalliste der Stadt Oberursel, ein Kataster der Denkmalsgebäude zu erstellen und die Geschichte dieser Gebäude zu erforschen.

Hierfür werden die historischen Quellen aus dem Archiv des Geschichtsvereins und aus dem Stadtarchiv Oberursel ausgewertet.

Es ist erwünscht, dass die jeweiligen Eigentümer der Denkmalsgebäude **Informationen**, technische Unterlagen zum Gebäude, alte Fotos und die historischen Daten zu den Eigentümern/Bewohnern zur Auswertung und als Grundlage für das Denkmalkataster übergeben.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung

Rufen Sie uns an:
Dipl. Ing. E. Beilfuss
Tel. 06172 / 91208
denkmal@geschichtedigital.de

PROJEKT DENKMALKATASTER

10 Jahre GV Oberursel

Das sind normale Denkmale ohne eine Geschichte!

Die Geschichte der Denkmale in Oberursel wollen wir erforschen und bewahren

PROJEKT DENKMALKATASTER

Denkmalkataster Oberursel/Tafel 1

Bereich Oberursel (Stadt)

Markplatz 1 W 11 100m

Plan 11, Flurstück 25/1
Alte Antriebsbrücke
Name „Vintennemanns“

Foto: E. Beilfuss

Markplatz 1 W 11 100m

Denkmalkataster Oberursel/Tafel 1

Bereich Oberursel (Stadt)

Markplatz 1 W 11 100m

Plan 11, Flurstück 25/1
Alte Antriebsbrücke
Name „Vintennemanns“

Historie:

- 1754: Bläue und Hausgärtchen waren die in der Zeit Klöppler übliche Nebenerwerb und Nebenberuf. Johann Sebastian Bensch und seine Ehefrau Maria Benschke, geb. Kunz.
- 1754: In gemeinsamen Wappen der beiden Töchter zum Wappen der Familie des Gebeltes (Königliche).
- 1754: wurde das Haus Markplatz 1, heute Vintennemanns, auf dem Namen vintennemanns-Wasser, die bei den Bensch in den Jahren 1800 und 1801 zerstört wurden, errichtet.
- 1754: Am Markplatz, der den Markplatz begrenzt, befindet sich der Hausgang (Kloppelgasse) mit einer Felskammer (Kloppel).
- 1800: Nach dem Tode des Ehepaars Bensch wurde das Anwesen in Besitz der Bensch.
- 1818 bis 1848: besaß der Stadtschultheiß und Kaufmann Joseph Anton Scheller das Anwesen.
- 1848: Übernahme der Benschke und Gustav Felix Kasper der Grundstück und baute das "Vintennemanns" als unterirdische Kellerräume.

Markplatz 1 W 11 100m

Denkmalkataster Oberursel/Tafel 1

Bereich Oberursel (Stadt)

Markplatz 1 W 11 100m

Plan 11, Flurstück 25/1
Alte Antriebsbrücke
Name „Vintennemanns“

Historie:

- 1640: wurde die Backherstellung (Eigenbrot) des Grundbesitzers.
- 1686: wurde die Backherstellung (Eigenbrot) des Grundbesitzers an.
- 1820: wurde Felix Kasper der Tarnwall im neu errichteten alten Gebäude (Vintennemanns) als Wappenheraldiker.
- 1826: Mit der Gründung des Vintennemanns, wurde eine Abteilung im Frühjahr 1826 errichtet, wurde hat fünf Kämpfer und zum Ende ein weiteres Gebäude und der Stadt Oberursel und nach Bürger eine von der Personal anordnete einseitige soziale Struktur, gesteuert.
- 1848: wurde ein Gebäude in das kleine Gebäude an der Schulstraße.
- 1848: Die Produktionskapazität für das Vintennemanns lagerten.
- am 6. Juni 1867 wurde das Vintennemanns in seine ursprüngliche alte Form errichtet.
- 2012: Nach dem 26-jährigen Bestehen des Vintennemanns.

Markplatz 1 W 11 100m

Tafel 17

Ansprechpartner: Erwin Beilfuss
E: denkmal@geschichtedigital.de
T: 06171 – 912 408

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.
Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel
vom 1. Oktober bis 3. November 2012



50 Jahre
VEREIN FÜR GESCHICHTE
UND HEIMATKUNDE
OBERURSEL E.V.
1962-2012



Denkmalkataster

Projektgruppe Denkmalkataster + Hauskataster

Die Projektgruppe Denkmalkataster hat sich die Aufgabe gestellt, auf der Grundlage der Denkmalliste der Stadt Oberursel, ein Kataster der Denkmalgebäude zu erstellen und die Geschichte dieser Gebäude zu erforschen.

Hierfür werden die historischen Quellen aus dem Archiv des Geschichtsvereins und aus dem Stadtarchiv Oberursel ausgewertet.

Es ist erwünscht, dass die jeweiligen Eigentümer der Denkmalgebäude der Projektgruppe Denkmalkataster Informationen, technische Unterlagen zum Gebäude, alte Fotos und die historischen Daten zu den Eigentümern-Bewohnern zur Auswertung und als Grundlage für das Denkmalkataster übergeben.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung

Rufen Sie uns an:
Dipl. Ing. E. Beilfuss
Tel. 06171 – 912 408
denkmal@geschichtedigital.de

Tafel 17 + 18

Ansprechpartner: Erwin Beilfuss
E: denkmal@geschichtedigital.de
T: 06171 – 912 408



50 Jahre
VEREIN FÜR GESCHICHTE
UND HEIMATKUNDE
OBERURSEL E.V.
1962-2012



Hauskataster

50 Jahre GV Oberursel

Kennen Sie die Geschichte unserer alten Häuser in Oberursel ?

Neben den denkmalgeschützten Häusern in Oberursel gibt es viele Gebäude die nicht bekannt sind

PROJEKT: HAUSKATASTER

50 Jahre GV Oberursel

Arbeitskreis Hauskataster

Der **Arbeitskreis Hauskataster** hat sich die Aufgabe gestellt, auf der Grundlage vorhandener Hausinformationen, ein Katalog der alten Gebäude von Oberursel **neu** zu erstellen und die Geschichte dieser Häuser zu erforschen.

Hierfür werden die historischen Quellen aus dem Archiv des Geschichtsvereins und aus dem Stadtarchiv Oberursel ausgewertet.

Es ist erwünscht, dass die jeweiligen Hausbesitzer der alten Gebäude **den Arbeitskreis Hauskataster Informationen** technische Unterlagen zum alten Gebäude, alle Fotos und die historischen Daten zu den Eigentümer-Reservieren zur Auswertung und als Grundlage für das Hauskataster übergeben.

Wir freuen uns über Ihre Mitarbeit!

Kontakt:
Dipl.-Ing. R. Beilfuss
Tel. 06171 / 91208
hauskataster@geschichtedigital.de

PROJEKT: HAUSKATASTER

50 Jahre GV Oberursel

Die Geschichte dieser Gebäude in Oberursel ist noch nicht bekannt!

Die Geschichte der alten Gebäude in Oberursel (Nähe vor 1900) werden wir erforschen.

PROJEKT: HAUSKATASTER

Hauskataster Oberursel/Tausche

Ortsname (Stadt)

Uhländstr. 1
Platz 81 Flurstück: 800210 Nr. 1
Name: August Christian Böt

Uhländstraße 1

Hauskataster Oberursel/Tausche

Ortsname (Stadt)

Uhländstr. 1
Platz 81 Flurstück: 800210 Nr. 1
Name: August Christian Böt

Uhländstraße 1

Hauskataster Oberursel/Tausche

Ortsname (Stadt)

Uhländstr. 1
Platz 81 Flurstück: 800210 Nr. 1
Name: August Christian Böt

Historie:

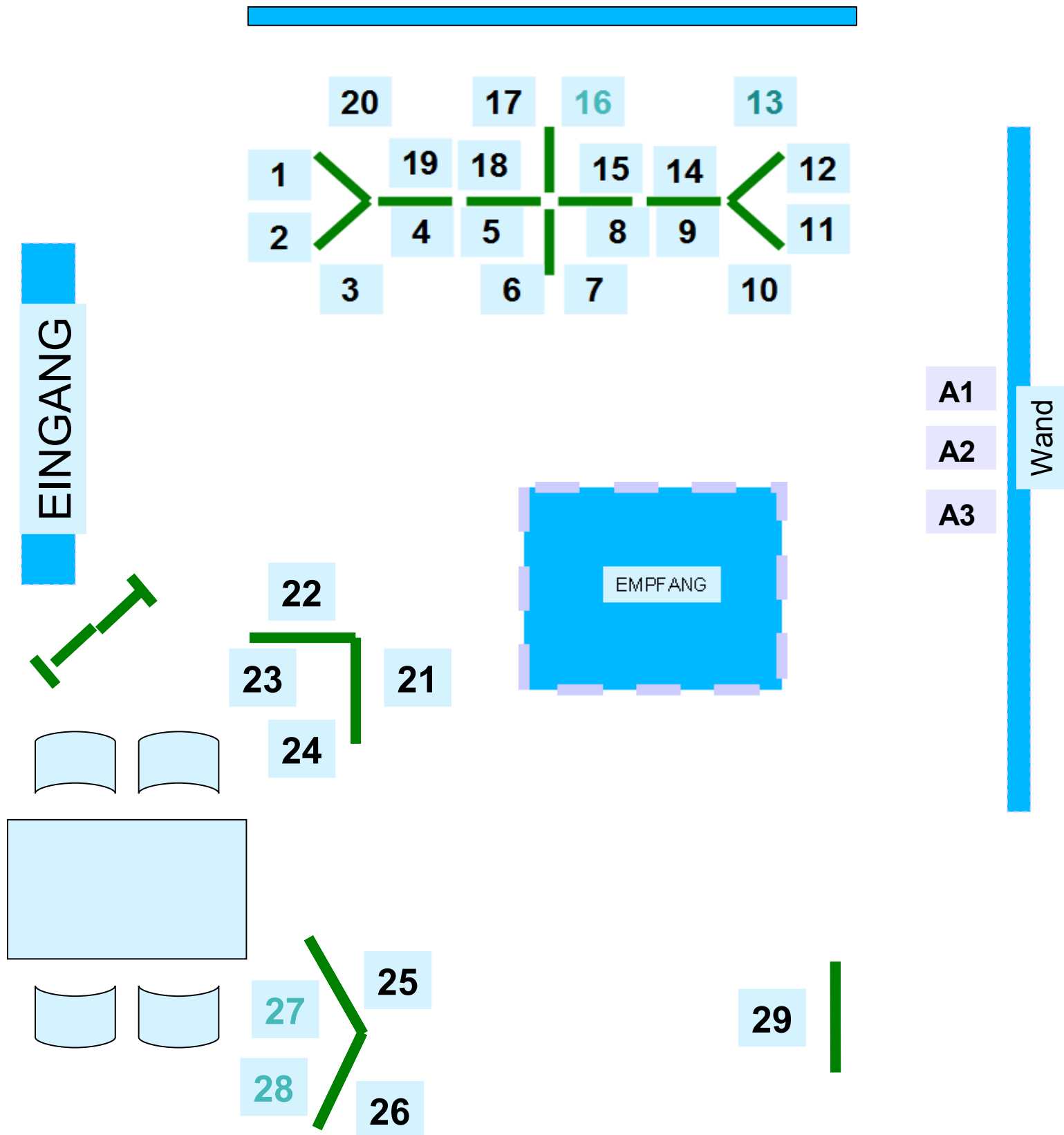
- 1868: Im Jahre 1868 beantragte der Preussische Landesherr einen Bescheid über Uhländstr. aufzugeben an die "Herrn Justizrat Baumbach (am Friedhofstr.)" und der jeweiligen preussischen Landesherren nach der Preussischen Einverleibung Grundstücke in der Platz Nr. 1 auf Oberursel, Gemarkung an der Gemarkungsgrenze zu Sommerstein.
- 1868: ...der Landesherr gestatten hat der Vize über den Preussischen Amtmann Wilhelm Ludwig von 1868 zu erklären, dass:
- 1868: Nach im gleichen Jahr verstarb er jedoch das Grundstück an August Böt;
- 1868: Tausch am 3. April 1868 für den Kaufmann August Böt für das im amtliche Grundbuch Oberursel Blatt 83 Blatt Nr. 180 über 28.843,00 Meter
- 1891: Foto-Ansichtskarte Uhländstraße 1 vom 10. Januar 1891 in Oberursel prägen: [Blick nach Süd](#)
- 1891: Gemäß der amtlichen Bauvermessung vom 3. August 1891 erhalten die "Herrn Justizrat Baumbach" und die "Herrn Justizrat Landesherren" die Namen "Promberger Landstraße" und "Uhländstraße". Das Foto von August Böt haben nun die Adresse Uhländstraße Nr. 1.
- 1894: wurde das Anwesen an den Dipl.-Ing. August Christian Böt verkauft.

Uhländstraße 1

Tafel 18

Ansprechpartner: Erwin Beilfuss
E: denkmal@geschichtedigital.de
T: 06171 – 912 408

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.
Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel
vom 1. Oktober bis 3. November 2012





www.Ursella.Org

E-Mail: Obugv@aol.com

Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.
Postfach 11 46, 61401 Oberursel, Hospitalstraße 9



Ja, ich möchte im **Verein für Geschichte und
Heimatkunde Oberursel e.V.** mitarbeiten.

Ich interessiere mich für:

- Archäologie (Vor- und Frühgeschichte)
- Bücherei + Sammlung
- Camp-King-Zeitgeschichte
- Denkmal-/Hauskataster
- Geologie und Mineralogie
- Glasindustrie
- Industrie- und Handwerksgeschichte
- Mühlen
- Postgeschichte
- Stadtgeschichte
- Ich möchte Mitglied werden

Meine Adresse:

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

E-Mail:



Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V
Hospitalstraße 9
Postfach
61440 Oberursel

*Dieser Katalog kann als .PDF-Datei
kostenlos unter
www.Ursella.Org
ausgedruckt werden*